



Frühförderung? Was der Kindergarten leisten soll !

Einladung zu einem Vortrag mit Diskussion

Freitag, 6. November 2026, 19.00 Uhr

Pfarreizentrum Liebfrauen, Weinbergstr. 36, 8006 Zürich

Referentin: *Claudia Meier, Kindergärtnerin im Kanton Luzern*

Frühförderung wird heute in Politik und Medien hochgespielt. In einzelnen Kantonen gibt es Bestrebungen, Deutsch-Tests für Dreijährige und Ähnliches einzuführen.

Eine gute Gelegenheit, sich auf Wesentliches zu besinnen.

Claudia Meier berichtet aus dem Kindergarten und davon, dass dort die emotionale Beheimatung jedes Kindes erfolgen und dazu solide Grundlagen für die weitere Schullaufbahn gelegt werden sollten.



Claudia Meier:

- praktizierende Kindergärtnerin
- vierfache Mutter
- Mitinitiantin des erfolgreichen Referendums gegen Harmos im Kanton Luzern

Sie sagt: Das Wichtigste im Kindergarten ist, dass ich mithilfe der ganzen Klasse jedes Kind in seiner je eigenen Art in die Gemeinschaft der Gleichaltrigen führe. Auf dem Grundgefühl, dass jedes Kind ein geschätztes Mitglied der Klassengemeinschaft ist, singen, musizieren und tanzen wir zusammen, lauschen aufmerksam Geschichten, es wird kreativ gemalt und gewerkelt, ausgelassen gelacht, aber auch ernsthaft Konflikte gelöst und engagiert gespielt. Für die Kinder unmerklich findet dabei viel Förderung statt.



Eintritt frei, Kollekte für Saalkosten

Wegbeschreibung

Vom Hauptbahnhof Zürich zu Fuss in 10 Minuten zur Weinbergstr. 36 oder mit Tram Nr. 6, 7 oder 10 bis Haltestelle Haldenegg

